

# GEFÜHRTE WANDER-/KULTURREISE (DEUTSCHSPRACHIG) – BRECON BEACONS & SNOWDONIA NATIONALPARK

---

Gehen Sie auf Entdeckungsreise in das Land der Druiden & Drachen, der Barden & Sagen - und der landschaftlichen Vielfalt und Schönheit!

Die majestätisch-geschwungenen Konturen der Hochlandregionen der Brecon Beacons wechseln sich ab mit grünen Wiesen in den fruchtbaren Tälern, malerisch mit Schafen gesprenkelt, durchzogen von gurgelnden Bächen und eingefasst von uralten mit Blumen durchwobenen Hecken. Im Snowdonia-Nationalpark erwarten Sie schroffe Felsen vulkanischen Ursprungs und Täler mit klaren Bergseen und dichten Wäldern.

Sie wandern in einer buntgemischten Gruppe mit einem erfahrenen, deutschsprachigen Wanderführer.

Im **Brecon Beacon Nationalpark** wohnen Sie im historischen Ort Brecon im Nythfa House, einem traditionellen Landhaus, das sich auf Wanderer spezialisiert hat.

Im **Snowdonia Nationalpark** erwartet Sie das viktorianische Herrenhaus Dolserau Hall. Es liegt in seinen etwa 2 ha großen Ländereien unweit des historischen Städtchens Dolgellau in einem idyllischen Flusstal mit Blick auf die Berge. Das wunderschön renovierte Haus ist für seine hervorragende Küche bekannt und ist – da speziell als Wanderhotel ausgebaut – die ideale Basis den Nationalpark zu erkunden.



## REISEVERLAUF & WANDERUNGEN

---

### TAG 1

Individuelle Anreise zu Ihrem ersten Hotel in **Brecon** oder optional Sammeltransfer von Manchester Airport (gegen Aufpreis von **85 EUR** pro Person/Strecke buchbar, voraussichtlich um **14.30 Uhr**).

### TAG 2

Sie starten den Tag auf dem **Hay Bluff**, einer markanten, fast 700m hohen Erhebung an der Nordspitze der Black Mountains, dem Hochlandmassiv, das das Grenzgebiet zwischen England und Wales bildet. Über den Rücken dieses Massivs zieht sich von Nord nach Süd der **Offa's Dyke**, die alte Grenzbefestigung, die der angelsächsische König Offa im 8. Jahrhundert zum Schutze vor den Walisern erbauen ließ. Sie folgen dem Offa's Dyke bis in die Bücherstadt **Hay-on-Wye**, wo Zeit für einen Bummel durch Buchläden, kleine Geschäfte und Cafés zur Verfügung steht.

**Heutige Wanderung:** 10 km, +130/- 580 m, Gehzeit ca. 3,5 Std.

### TAG 3

Heute wandern Sie im **Fforest Fawr** - Walisisch für „das große Jagdgebiet“, ein Höhenzug süd-westlich von Brecon. Sie starten von einer Passstraße aus in die Berge. Entlang einer halbkreisförmigen Steilwand, die ein Gletscher vor 12 Tausend Jahren formte, geht es zum Gipfel des **Fan Frynych** (629 m), der fantastische Blicke in das Zentralmassiv der Brecon Beacons beschert. Entspannt geht es nun über einen langgezogenen Bergücken mit grandioser Aussicht in das Umland hinab. Durch Weiden, Felder und Moorlandschaft gelangt die Gruppe zum Visitor Centre des Nationalparks am **Mynydd Illtyd**, wo sie ein Café und Informationen zum Nationalpark erwartet.

**Heutige Wanderung:** 12 km, +-250 m, Gehzeit ca. 4,5 Std.

### TAG 4

Tag zur freien Verfügung. **Cardiff**, die energiegeladene Hauptstadt von Wales, bietet sich für einen Tagesausflug per Linienbus an. Wer es sich zutraut, besteigt **Pen Y Fan** – wörtlich „der höchste der Gipfel“ - mit fast 900 m der höchste Berg im Süden Großbritanniens (8 oder 12km / ca 600 hm). Doch auch Brecon selber und das Umland locken entdeckt zu werden!

## TAG 5

Sie folgen dem **River Wye** durch das Golden Valley nach Norden; der Name entspringt der lieblichen Schönheit des Tales. Später wird die Landschaft immer rauer: westlich von uns liegen die **Cambrian Moutains**, bekannt als „Desert of Wales“ – ein riesiges, menschenleeres Hochlandgebiet. In **Rhayader**, dem quirligen Zentrum dieser Region, machen Sie einen Stopp für eine Stärkung, um danach die Wanderung entlang des Glyndwr Way fortzusetzen. Schließlich erreichen Sie Eryri, den **Snowdonia Nationalpark**.

**Heutige Wanderung:** 10 km, +-350 hm, Gehzeit ca. 3,5 Std.

## TAG 6

Die Ursprünge des **Nannau Estate** reichen bis ins Mittelalter zurück, doch seine Geschichte ist auch mit dem walisischen Nationalhelden Owain Glyndwr im 15. Jahrhundert verwoben. Im späten 18. Jahrhundert war dieser Landschaftsgarten – der am höchsten gelegene in Wales – berühmt für seinen ausgedehnten Rotwild-Park, durch den wir wandern werden. Ebenfalls zum Estate gehört eine der klassischen Wanderungen im Snowdonia Nationalpark: Der **Precipice Walk** über einen solitär gelegenen Höhenrücken, der uns großartige Blicke in die umliegenden Berge bietet.

**Heutige Wanderung:** 13-15 km, +-400hm, Gehzeit ca. 5 Std

## TAG 7

Unweit von Dolgellau startet die Panoramawanderung am Delta des **Afon Mawddach**. Es ist eine der schönsten Flussmündungen der britischen Inseln mit einer bezaubernden Vielfalt von Landschaften und Vegetation, die bisher noch nicht von vielen Wanderern entdeckt wurde. Geheimnisvoll thront darüber der **Cadair Idris**, der Berg des Zauberers. Auf halber Strecke sehen Sie das Ziel der heutigen Wanderung, **Barmouth**, das Sie über die letzte hölzerne Eisenbahnbrücke der Britischen Inseln, 1867 mit 820 m Länge erbaut, erreichen.

**Heutige Wanderung:** 13 km, +- 300 m, Gehzeit ca. 5 Std.

## TAG 8

Von den Conwy Mountains genießen Sie den Blick auf das weltberühmte **Conwy Castle**, die gleichnamige Stadt mit ihren perfekt erhaltenen Mauern und auf das viktorianische Seebad **Llandudno**. Sie wandern hinunter in die mittelalterliche Stadt und haben nach einem kurzen Rundgang Zeit für eigene Entdeckungen, z.B. zur Besichtigung von Conwy Castle. Nachmittags besichtigen Sie **Bodnant Garden**, der von Kennern zu den schönsten Gärten Großbritanniens gezählt wird und zahlreiche Preise gewonnen hat.

**Heutige Wanderung:** 5 km, +- 250 m, Gehzeit ca. 2 Std.

## TAG 9

Tag zur freien Verfügung: Gestalten Sie den Tag nach Ihrem Belieben: Direkt vom Hotel führt der romantische Torrent Walk an einem Flüsschen entlang und lädt zum Fotografieren und verweilen ein. Erkunden Sie den Coed-y-Brenin ("King of Trees"), ein riesiges Waldgebiet mit Mountain Bike Touren in allen Schwierigkeitsgraden (Fahrradverleih vor Ort), Trail Running Strecken und ausgeschilderten Wanderungen. Wer es auf zwei Rädern ruhiger mag: von Dolgellau aus bietet sich eine entspannte Radtour über den Mawddach Trail entlang einer alten Eisenbahn-Trasse an. Anspruchsvolle Wandertouren erwarten Sie im Cadair Idri Massiv südlich von Dolgellau. Oder wandern Sie gemütlich von Hotel aus nach Dolgellau rein, bummeln durch die kleinen Geschäfte und probieren sie die guten Kuchen in den örtlichen Cafés. Die Reiseleitung hilft Ihnen mit Tipps bei der Tagesplanung.

## TAG 10

Wanderung am **Mount Snowdon**, dem höchsten Berg von Wales und England. Sie wandern über den **Miner's Track**, der uns atemberaubende Blicke in die Bergwelt des Snowdon Massivs bietet, zum **Llyn Glaslyn**, dem höchsten Bergsee unterhalb des Gipfels, wo der Sage nach König Artus schlafend auf seine Wiederkehr wartet. Am Nachmittag erkunden Sie die walisische Burgruine **Castell Dolbardan** und das **National Slate Museum**. Wer es sich zutraut - und über ausreichend Bergerfahrung verfügt - kann auf das Nachmittagsprogramm verzichten und den Gipfel des Mount Snowdon auf eigene Faust erklimmen (Die Reiseleitung hilft Ihnen bei der Entscheidungsfindung).

**Heutige Wanderung:** 9 km, +- 330 m, Gehzeit ca. 4 Std.

## TAG 11

Sie erwartet ein abwechslungsreicher letzter Tag: Wanderung zur „little church in the sand“ – **St. Tanwg**. Schon seit dem 5. Jahrhundert steht hier eine kleine Kirche, die die Sanddünen immer wieder zu verschlucken drohen und die die Menschen immer wieder ausgraben. Dies ist eine der frühesten christlichen Stätten in Großbritannien. Weiter geht es zu einer alten Schiefermine, wo Sie die Tunnel erforschen können. Über einen atemberaubenden, riesigen Sandstrand (Bademöglichkeit!) schlendern Sie gen **Harlech**. Die mittelalterliche Burg, im 12. Jahrhundert erbaut von Edward I, König von England, sieht aus wie aus dem Bilderbuch. Im 15. Jahrhundert konnte Owain Glyndwr den Engländern die Herrschaft über Wales für einige Jahre entreißen und machte Harlech Castle zu seinem Regierungssitz.

**Heutige Wanderung:** 9,5 km, +/- 200 m, Gehzeit ca. 3,5 Std.

## TAG 12

Hwyl fawr Cymru – Auf Wiedersehen Wales! Individuelle Abreise oder optional Sammeltransfer zum Flughafen Manchester (voraussichtlich ca. 8.30 Uhr für Flüge ab frühestens 13.30 Uhr, gegen Aufpreis von **80 EUR** pro Person/Strecke buchbar).

**Änderungen des Reiseverlaufs aufgrund des Wetters oder unvorhergesehener Ereignisse bleiben der Reiseleitung vorbehalten.**

Alle Wanderungen sind mit durchschnittlicher Kondition und Sportlichkeit zu bewältigen. Der Schwierigkeitsgrad reicht von leicht bis mittel. Bei einigen Touren ist Trittsicherheit erforderlich, da die Pfade streckenweise felsig und steinig und nach längerem Regen teilweise aufgeweicht sind. Das Genießen von Natur und Kultur steht im Vordergrund.

## TERMINE 2024

20. Mai  
15. Juli  
29. Juli  
12. August  
26. August

## REISEPREISE 2024

Preis pro Person in €	Geführte Wander-/Kulturreise Brecon Beacons & Snowdonia Nationalpark	
Übernachtungen	12 Tage/11 Nächte	
Zimmertyp	DZ	EZ
2024	<b>2.595</b>	<b>2.920</b>

Halbe Doppelzimmer buchbar (bleibt es bei der Einzelbelegung, wird der Einzelzimmerzuschlag nachberechnet).

## EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- 4 Übernachtungen in Brecon, 7 Übernachtungen im Snowdonia Nationalpark
- Halbpension mit walisischem oder kontinentalem Frühstück, abends 3-Gänge-Wahlmenu mit vegetarischer Option
- geführte Tageswanderungen / Ausflüge lt. Programm
- ortskundige, deutschsprachige Reiseleitung
- Eintrittsgelder für Llanfair State Mine und Bodnant Garden
- alle Transfers an den Tagen mit festem Programm
- Tag zur freien Verfügung - Tipps und Organisationshilfe durch die Reiseleitung
- Kleine Gruppengröße - Maximal 12 Teilnehmer, Durchführung bereits ab 5 Teilnehmern

Sammeltransfer **ab/bis Manchester Airport** zu/von den Tour-Unterkünften buchbar: Kosten: **85 EUR** pro Person/Strecke (Manchester – Brecon) und **80 EUR** pro Person/Strecke (Snowdonia – Manchester). Bitte wenn gewünscht bei Buchung vermerken. Bei Flugzeitenänderungen können die Transferzeiten angepasst werden.

**Achtung:** bei Angebotserstellung lagen noch keine konkreten Informationen zu den Flugplänen 2024 der Airlines vor. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass nach deren Veröffentlichung eine Anpassung der Abfahrtszeiten für die Sammeltransfers notwendig wird.